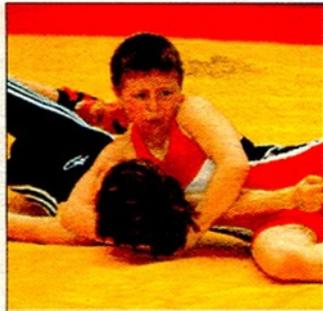


RINGEN

„Abgeräumt“

Tolle Wettkampfstimmung in Wals: 83 junge Nachwuchsringer aus dem SARV und dem bayerischen Bezirk Inn-Chiem zeigten in der Walsfeldhalle in Wals bei der offenen Salzburger Landesmeisterschaft durchwegs gute Leistungen. Zum Teil gab es entgegen früherer Wettkämpfe andere Paarungen, da die österreichischen Alters- und Gewichtsklassen nicht immer mit den Deutschen identisch sind. Der A.C. Wals durfte sich gleich drei



In Top-Verfassung.

Bild: privat

Mal als Gewinner sehen – schließlich stellten die Walser mit 23 Startern das quantitativ größte Starterfeld bei den 6- bis 14-jährigen Ringern. Und an der Qualität fehlte es auch nicht: Der A.C. Wals holte sich alles in allem acht Titel. Gerade in den Eingangsgewichtsklassen -23 kg und -27 kg dominierten die Walser klar: mit Jakob Berger und Leon Freiberger stellten sie die Titelträger. Auch Simon Marchl war in der Klasse -35 kg eine Klasse für sich – der 1. Platz war die logische Konsequenz. Souverän in Technik und Auftreten auch bereits Markus Ragginger (-38 kg) – ebenfalls den Landesmeister Titel gesichert. Christoph Burger (-41 kg) war von keinem österreichischen oder bayerischen Gegner zu besiegen – der nächste Titel für den kraftvoll agierenden Walser Rohdiamanten. Bei den Mädchen waren Magdalena Ragginger (-52 kg) und Sabrina Seidl (-57 kg) erfolgreich, die damit den in sie gesetzten Erwartungen gerecht wurden. Abgerundet wurde das gute Ergebnis – der A.C. Wals gewann die Vereinswertung mit großem Vorsprung vor den bayerischen Vereinen AC Bad Reichenhall und SC Anger – durch eine Vielzahl weiterer Podestplätze. Das freute AC-Schülertrainer Matthias Ausserleitner besonders.